

Dozenten (alphabetisch)

Katrin Bandke

Fachdozentin an der Therese-Valerius-Akademie
für Gesundheitsberufe Duisburg e.V.
Rechtsanwältin Essen

Birgit Kau Fachkrankenschwester für
Intensivpflege & Anästhesie, Praxisanleiterin,
Fachdozentin an der Therese-Valerius-Akademie
für Gesundheitsberufe Duisburg e.V.,
Wundexpertin ICW, Fachtherapeutin Wunde
ICW, AHA Instructor, Hygienebeauftragte im
Gesundheitswesen



Identnummer: 20120601
8 Fortbildungspunkte/Fortbildungstag
Machen Sie mit !!!!

Veranstalter:



Therese-Valerius-Akademie für Gesundheitsberufe Duisburg e.V.
c/o Sana Kliniken Duisburg GmbH
Zu den Rehwiesen 9
47055 Duisburg
Tel.: (0203) 733 1650
Fax.: (0203) 733 1652

Juergen.Hambuecker@Therese-Valerius-Akademie.com
www.tva-du.de

Therese-Valerius-
Akademie
für Gesundheitsberufe
Duisburg e.V.



Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015
Staatl. anerkannt

**Sedierung und
Notfallmanagement
bei
interventionellen
Eingriffen im
Herzkatheterlabor
oder in der
Radiologie für
Assistenzpersonal
(angelehnt an das
DEGEA-
Curriculum)**

Lehrgangsbeschreibung

Der Stellenwert der Sedierung bei Eingriffen in der interventionellen Kardiologie bzw. bei Eingriffen in der Radiologie hat in den letzten Jahren zunehmend an Interesse gewonnen und ist derzeit Gegenstand vieler, teils auch kontroverser Diskussionen. Grund hierfür: die Notwendigkeit einer Prämedikation ist nicht bei allen Eingriffen obligat, sondern hängt vielmehr von der Art der Untersuchung bzw. des Eingriffs, der Untersuchungs- bzw. Eingriffsdauer, der Komplexität und der Invasivität der Untersuchung bzw. des Eingriffs, sowie von Patientenmerkmalen ab. Allerdings trägt die Prämedikation sowohl für den Patienten, als auch den Untersucher erheblich zum Untersuchungskomfort bei und schafft insbesondere bei komplexen therapeutischen Eingriffen oftmals erst die Voraussetzung für die erfolgreiche und risikoarme Untersuchung.

Grundlage dieser Fortbildungsmaßnahme sind die Ziele der S3-Leitlinie "Sedierung in der gastro-intestinalen Endoskopie" der DGVS (=Deutsche Gesellschaft für Verdauungs- und Stoffwechselerkrankungen) und das Curriculum der DEGA (Deutsche Gesellschaft für Endoskopieassistentenpersonal) zur Optimierung der Patientensicherheit und zur Erreichung eines geeigneten Patientenkomforts während einer invasiven Maßnahme in der Endoskopie.

Inhalte

I. Indikationen / Ziele / bekannte Risiken / Patienten / Qualitätsziele

Für wen ist eine Sedierung adäquat (angemessener Einsatz)?

Ist es ethisch vertretbar, Patienten eine Sedierung vorzuenthalten?

Gibt es besondere Risiken / Risikoassessment
Qualitätsziel: Benennung und bessere Erfassung von möglichen Komplikationen

Vermeidung von Lagerungsschäden und Aspirationen

Angemessener Einsatz von Überwachungsverfahren
Verbesserung der Sicherheit für den Patienten

Welche Patienten müssen mit Anästhesie untersucht werden und benötigen mehr als eine Sedierung?

II. Pharmakologie von sedierenden Medikationen

Wirksamkeit / Nebenwirkungen

Welchen Einfluss haben Co-Morbiditäten auf die Wirksamkeit und die Nebenwirkungen

Patientenzufriedenheit, Patiententoleranz

Sedativa (Benzodiazepine, Propofol)

Analgetika (Opiate, NSAIDs, Ketamin)

Vegetativ wirksame Pharmaka (β-Blocker, Clonidin, Spasmolytika)

III. Strukturqualität

Notfallmanagement üben / ACLS Training

Persönliche Voraussetzungen (Arzt / Assistenzpersonal / Patient)

Personelle Voraussetzungen

Räumliche und apparative Ausstattung

IV. Prozessqualität

Aufklärung, Einwilligung, Durchführung der Sedierung

Monitoring, klinische Überwachung, Steuerung

Einfluss auf die Durchführung der Sedierung,

Praktikabilität, Sensitivität hinsichtlich der

Vermeidung von unerwünschten Ereignissen

Blutdruckmessung, Pulsoximetrie, EKG,

Kapnografie.

Zwischenfallmanagement, Sicherung vitaler Funktionen

Hypoxie, Hypotension, Aspirationen,

Herzrhythmusstörungen, Myokardischämien

(Häufigkeit)

V. Ergebnisqualität

Entlassungskriterien

Street Fitness / Arbeitsfähigkeit

Dokumentation

Teilnehmerzahl

maximal 12 TeilnehmerInnen

Voraussetzungen

**Pflegefachmann/-frau bzw. Gesundheits- und (Kinder)krankenpfleger/in bzw. Krankenschwester/-pfleger*

Unterrichtszeiten

2 Unterrichtsnachmittage

wahlweise im

1. Halbjahr 2023

Mittwoch, 15.02.2023 14:00 – 17:15 Uhr PLUS

Mittwoch, 01.03.2023 14:00 – 17:15 Uhr

oder im

2. Halbjahr 2023

Mittwoch, 11.10.2023 14:00 – 17:15 Uhr PLUS

Mittwoch, 25.10.2023 14:00 – 17:15 Uhr

PLUS Nachweis eines erfolgreich absolvierten ACLS Training (8 Stunden)

PLUS 8 Stunden E-Learning einschl. prakt. und schriftl. Abschlusstest

Leistungsnachweise und Prüfungen

Nachweis von mindestens

- 8 Stunden Unterricht
- 8 Stunden E-Learning
- Prakt. und schriftl. Abschlussprüfung

Abschluss

Weiterbildungszertifikat

Lehrgangsgebühren

340 € Lehrgangsgebühren

Schulungsort

Therese-Valerius-Akademie für Gesundheitsberufe
Duisburg e.V.

c/o Sana Kliniken Duisburg GmbH,

Zu den Rehwiesen 9, 47055 Duisburg

Anmeldungen

Bitte bewerben Sie sich schriftlich über unsere Homepage oder via E-Mail mit folgenden Unterlagen an:

* Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung + Nachweis der Tätigkeit im HKL bzw. in der Radiologie